

Autor:innen und Herausgeber:innen

Dominik Alturban, Diplompädagoge, ist Inklusionspädagoge und Inklusionskoordinator bei ERG Donaustadt.

Kontakt: dominik.alturban@erg-donaustadt.at

Christiane Becker arbeitet bei der REHA-Betriebe Erftland gGmbH, Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM).

Tobias Bernasconi, Dr., ist Professor für Pädagogik und Rehabilitation bei geistiger und komplexer Behinderung an der Universität zu Köln. Forschungsschwerpunkte: Lebens-, Bildungs- und Teilhabesituation von Menschen mit geistiger und komplexer Behinderung, Unterstützte Kommunikation, Inklusion, Bildungs- und Teilhabeplanung, Beteiligungsverfahren.

Kontakt: tobias.bernasconi@uni-koeln.de

Bettina Bretländer, Dr.in, ist Professorin an der Frankfurt University of Applied Sciences, Arbeitsschwerpunkte: Behinderung und Inklusion in der Lebensspanne, Jugendliche mit Behinderungen und Identitätsarbeit, Forschungsschwerpunkte: Inklusive Jugendarbeit.

Kontakt: bretlaen@fb4.fra-uas.de

Tobias Buchner, Dr., ist Professor und leitet das Institut für Inklusive Pädagogik an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Inklusive Bildung, Curriculum Studies, Disability Studies in Education und Partizipatorische Forschung.

Kontakt: tobias.buchner@ph-ooe.at

Wiebke Curdt, Dr.in, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Leibniz Universität Hannover (& Universität Duisburg-Essen). Forschungsschwerpunkte sind: Erwachsenenbildung und Inklusion, Grundbildung bei Behinderung (Fokus: Erwachsene mit Lernschwierigkeiten) & Partizipative Forschung.

Kontakt: wiebke.curd@ifs.uni-hannover.de

Olaf Dörner, Dr. phil., ist Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Wissenschaftliche Weiterbildung/Weiterbildungsforschung an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Seine Arbeits-/Forschungsschwerpunkte sind soziokulturelle Voraussetzungen der Erwachsenenbildung

und Bildung Erwachsener, Erwachsenenbildung und Organisation, Inklusive und rekonstruktive Erwachsenenbildungsforschung.

Kontakt: olaf.doerner@ovgu.de

Ralf Faßbender arbeitet bei der REHA-Betriebe Erftland gGmbH, Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM).

Yvonne Freiberg arbeitet bei der REHA-Betriebe Erftland gGmbH, Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM).

Julia Gasterstädt, Dr.in, ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Grundlagen der inklusiven Bildung und Sonderpädagogik an der Universität Münster. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Herstellung und (pädagogische) Bearbeitung von Differenz, Schule und Eltern/Familie, Inklusive Bildung im internationalen Vergleich, qualitative bzw. rekonstruktive Inklusionsforschung, insbesondere die Situationsanalyse als Erweiterung der Grounded Theory, Steuerung der Entwicklung inklusiver Strukturen in Bildungssystemen. Kontakt: julia.gasterstaedt@uni-muenster.de

Tobias Giemza ist Assistenzkraft bei der Hamburger Arbeitsassistenten und Experte für Arbeit.

Mandy Hauser, Dr.in, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsbereich Inklusive Bildung und Partizipation im Kontext Geistiger Behinderung an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind inklusionsorientierte Hochschulentwicklung, Partizipative und Inklusive Forschung, Emotionen im Kontext inklusiver (Hochschul)Entwicklungen, Reflexivität in der Lehrer:innenbildung. Kontakt: mandy.hauser@uni-leipzig.de

Marianne Hirschberg, Dr.in, ist Professorin und leitet das Fachgebiet Behinderung, Inklusion und Soziale Teilhabe an der Universität Kassel. Ihre Arbeitsschwerpunkte basieren auf einer interdependenten, intersektionalen Perspektive zu Nicht_Behinderung und umfassen historische Forschungsprojekte, z. B. zur Verfolgung jüdischer behinderter Menschen in der NS-Zeit, aktuelle Projekte wie das Graduiertenkolleg *Just and sustainable transition (JUST)*, oder auch das israelisch-deutsche Forschungsvorhaben *AI, disability and Stigma: Exploring Multiple Vectors* (Minerva-Förderung).

Kontakt: hirschberg@uni-kassel.de

Brigitta Höger, Mag.a, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Inklusive Pädagogik an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Inklusive Bildung, Intersektionalität, Körperlichkeit und Partizipatorische Forschung.

Kontakt: brigitta.hoeger@ph-ooe.at

Kathrin Hormann, Dr.in, ist Professorin für Kindheitspädagogik an der Fachhochschule Kiel. Ihre Forschungsschwerpunkte beziehen sich auf Lernwerkstätten in Kindertageseinrichtungen, Bildungsprozesse in der Kindheitspädagogik und deren Didaktik sowie Aspekte pädagogischer Qualität in Kindertageseinrichtungen.

Kontakt: kathrin.hormann@fh-kiel.de

Negin Shah Hosseini, Dr.in, ist Lehrbeauftragte an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Psychische Behinderung im Kontext von Flucht*Migration, Rassismuskritik, Intersektionalität.

Kontakt: negin.shah.hosseini@uni-hamburg.de

Marco Kölln ist Mitarbeiter in einem Kulturzentrum und Experte für Arbeit.

Marcel König, M. A., ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Frankfurt University of Applied Sciences und beschäftigt sich mit inklusiver außerschulischer Jugendbildung und den Lebenswelten von Jugend mit Behinderung.

Kontakt: marcel.koenig@fb4.fra-uas.de

Oliver Koenig, Dr., Professor an der Bertha von Suttner Privatuniversität in St. Pölten und Leiter zweier Studiengänge zum Thema Inklusion. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Transformations und Veränderungsprozesse, Leadership, Gestaltung inklusiver Lernräume, Inklusive Forschung und Disability Studies.

Kontakt: Oliver.Koenig@suttneruni.at

Andreas Köpfer, Dr., ist Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Inklusionsforschung an der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Inklusive Bildung im internationalen Vergleich, Behinderungen und Benachteiligungen in Bildungsorganisationen, sozial- und raumtheoretische Analysen zu Ein- und Ausschluss, rekonstruktive Inklusionsforschung, Critical Autism Studies.

Kontakt: andreas.koepfer@ph-freiburg.de

Carla Kraye hat den Bachelor Soziale Arbeit herausragend an der Universität Kassel absolviert und wird zum Sommersemester 2025 den Masterstudiengang Diversität Forschung Soziale Arbeit beginnen. Sie hat als studentische Hilfskraft für Prof. Dr. Marianne Hirschberg in ihrer Funktion als Beauftragte für Studium und Behinderung gearbeitet.

Kontakt: uk078410@student.uni-kassel.de

Nico Leonhardt ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsbereich Inklusive Bildung und Partizipation im Kontext Geistiger Behinderung an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig. Seine Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind inklusive Schulentwicklung & Sozialraumorientierung, Bildungsgerechtigkeit im Kontext Künstlicher Intelligenz, inklusions-sensible & ableismus-kritische Hochschulentwicklung sowie Partizipative Forschung und Lehre.

Kontakt: nico.leonhardt@uni-leipzig.de

Dorothee Mammel, M.A., ist Museumspädagogin und Leiterin der Galerie Bezirk Oberbayern in München. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind: inklusive Kulturarbeit und inklusive Bildung und Vermittlung im Museum. Ihr Forschungsschwerpunkt ist: Ältere Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen im Museum.

Kontakt: dorothee.mammel@bezirk-oberbayern.de

Meike Penkwitt, Dr.in, ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin in Arbeitsgruppe Schulentwicklung und Schulforschung an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Bielefeld. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Inklusion und Exklusion in Schule und Unterricht, Heterogenität und Intersektionalität, Inklusive Didaktik, Schulleitungspersonen und Schulkultur, Erklärvideos und ihr Einsatz in der Lehre, Dokumentarische Methode.

Kontakt: meike.penkwitt@uni-bielefeld.de

Katharina Pohle ist stellvertretende Bereichsleitung vom Bereich Sport und Inklusion an der Evangelischen Stiftung Alsterdorf, Präsidentin von Special Olympics Deutschland in Hamburg e. V. Arbeitsschwerpunkte sind: Sport und Bewegung, Sportveranstaltungen, Fortbildungen und Netzwerkarbeit im Sport für Menschen mit geistiger Behinderung.

Kontakt: Katharina.pohle@alsterdorf.de; www.sport-alsterdorf.de; www.hamburg.specialolympics.de.

Katharina Maria Pongratz, M. A., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt wissenschaftliche Weiterbildung und Weiterbildungsforschung an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte als wissenschaftliche Mitarbeiterin und systemische Therapeutin sind inklusive Erwachsenenbildung, systemisches Arbeiten in der qualitativen Erwachsenenbildungsforschung, sowie inklusives Lehren und Lernen an Hochschulen.

Kontakt: katharina.pongratz@ovgu.de

Sarah Rahn ist Diplom Handelslehrerin und Referatsleitung Inklusion beim Hamburger Institut für Berufliche Bildung.

Jochen Rodenkirchen arbeitet bei der REHA-Betriebe Erftland gGmbH, Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM).

Antje Rothe ist Professorin für Kindheitspädagogik und Studiengangsleitung des Bachelorstudiengangs Kindheitspädagogik (mit Profilbildung Teilhabe und Inklusion) an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind Inklusive Kindheitspädagogik, Professionalität und Professionalisierung in der Kindheitspädagogik, Biografieforschung.

Kontakt: Antje.Rothe@KHSB-Berlin.de

Anja Schimanke ist Journalistin für Gesellschaft, Soziales und Inklusion, Impulsgeberin und Schreibhebamme.

Kontakt: anja.schimanke@gmx.de

Silke Schreiber-Barsch, Dr. phil., ist Professorin für Erwachsenenbildung an der Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Duisburg-Essen. Ihre Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte sind unter anderem internationale und vergleichende Erwachsenenbildung; Teilhabe, Partizipation und Inklusion/Exklusion; Erwachsenenbildung und Behinderung; Theorie und Praxis des lebenslangen Lernens sowie Nachhaltigkeit und Global Citizenship Education.

Kontakt: silke.schreiber-barsch@uni-due.de

Joachim Schroeder, Dr. rer. soc., Hauptschullehrer, Diplompädagoge, Erziehungswissenschaftler, ist Professor für Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Lernens an der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg. Arbeitsschwerpunkte: Lernen unter Bedingungen von Armut und Migration,

Bildung und soziale Unterstützung im transnationalen Kontext, arbeitsweltbezogene Grundbildung.

Kontakt: Joachim.Schroeder@uni-hamburg.de

Richard Stang, Dr. phil., Diplom-Pädagoge und Diplom-Soziologe, war bis September 2024 Professor für Medienwissenschaft im Studiengang „Informationswissenschaften“ in der Fakultät „Information und Kommunikation“ der Hochschule der Medien Stuttgart (HdM). Er leitete gemeinsam mit Prof. Dr. Frank Thissen das Learning Research Center der HdM (www.learning-research.center). Seine Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte sind: Lernwelten, Bildungs- und Kulturzentren, Lernarchitektur, Medienentwicklung, Medienpädagogik und Innovationsforschung. Er gibt die Reihe *Lernwelten* im De Gruyter-Verlag heraus. Kontakt: stang@hdm-stuttgart.de

Theresa Stommel, Dr.in, ist Lehrkraft für besondere Aufgaben am Lehrstuhl für Pädagogik und Rehabilitation bei geistiger und komplexer Behinderung an der Universität zu Köln. Ihre Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte sind Bildung und (kulturelle) Teilhabe von Menschen mit geistiger und komplexer Behinderung, Pädagogik und Didaktik im sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung, Inklusion, Phänomenologische Pädagogik. Kontakt: theresa.stommel@uni-koeln.de

Georg Theunissen, em. Prof. Dr. päd., Dipl.-Pädagoge, war von April 1994 bis April 2019 Professor für Geistigbehindertenpädagogik am Institut für Rehabilitationspädagogik der Philosophischen Fakultät III Erziehungswissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, hatte von 2012 bis April 2019 eine weitere Professur für Pädagogik bei Autismus an der MLU Halle-Wittenberg und war damit Gründer des 1. Lehrstuhls für Pädagogik bei Autismus im deutschsprachigen Raum. Seine Arbeits- und Forschungsschwerpunkte bezogen sich auf Themen wie Enthospitalisierung und inklusives Wohnen, Erwachsenenbildung und Unterstützung älterer Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen (v. a. Demenzen), Ästhetische Bildung und Außenseiter-Kunst, Autismus und vor allem Umgang mit (schwerwiegendem) herausforderndem Verhalten. Über diese Themen wurden von Georg Theunissen bislang gut 650 Fachbeiträge und über 70 Fachbücher veröffentlicht. Kontakt: georgtheunissen@gmx.de; Homepage: www.ifbfb.de (Institut für Fortbildung, Beratung und Forschung in der Behindertenhilfe).

Marc Thielen, Dr., ist Professor für Pädagogik der Teilhabe an beruflichen Übergängen an der Leibniz Universität Hannover. Seine Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte sind Institutionen und Akteure an erschwerten Übergängen in berufliche Bildung und Arbeit.

Kontakt: marc.thielen@ifs.uni-hannover.de

Peter Tiedeken, Dr., ist Professor für Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Musik in medialen Kontexten bei HAW-Hamburg. Arbeitsschwerpunkte: Sozialarbeitswissenschaft, Musiksoziologie, Ästhetische Bildung, Inklusion.

Kontakt: peter.tiedeken@haw-hamburg.de

Nadine Vennekohl ist Arbeitsassistentin bei der Hamburger Arbeitsassistentenz.

Christiane Waldeck ist Diplom Handelslehrerin und ehemalige Referatsleitung Inklusion beim Hamburger Institut für Berufliche Bildung.

Kontakt: c-waldeck@gmx.net

Peter Zentel, Dr., ist Professor für Sonderpädagogik mit dem Schwerpunkt Pädagogik bei geistiger Behinderung einschließlich inklusiver Pädagogik an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Seine Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte sind Komplexe Behinderung sowie Technologie und geistige Behinderung.

Kontakt: peter.zentel@edu.lmu.de

